

# Nachschreiber Klassenarbeit

**Beitrag von „carla-emilia“ vom 23. Juni 2005 16:40**

Hallo,

ich habe diese Woche eine [Klassenarbeit](#) im Fach Wirtschaft (unterrichte ich fachfremd) schreiben lassen und dabei den zuvor behandelten Stoff recht umfassend abgefragt.

Leider hat ein Schüler krankheitsbedingt gefehlt und muss nun nachschreiben. Da ich aber in der Urfassung der Arbeit eigentlich bereits das Optimum an Fragen verwendet habe, fällt es mir nun schwer, für ihn noch eine veränderte Fassung zu erstellen, ohne ihn zu bevorzugen oder zu benachteiligen. Ein bis zwei Fragen könnte ich austauschen, wobei der Schwierigkeitsgrad dadurch aber eher abgesenkt würde (was auch nicht ok wäre).

Sollte er seine Mitschüler nach der Arbeit gefragt haben, können sie ihm eigentlich nicht viel mehr gesagt haben, als dass im Prinzip alles "dran" war. Selbst wenn sie ihm die ein oder andere Aufgabe (z.B. ein Schaubild verbal darstellen können) verraten, hilft ihm das nicht mehr als die allgemeinen Hinweise, die ich ja vor der Arbeit eh gebe.

Denkt ihr, es wäre okay, die Arbeit einfach so von ihm schreiben zu lassen? Oder \*muss\* ich rechtlich gesehen, eine veränderte Arbeit vorlegen?

Im Voraus herzlichen Dank!

Liebe Grüße,  
Carla-Emilia